

# Der Frühling kommt schneller als gedacht

Der NABU in Salzgitter gibt Tipps zum **Bau von Nisthilfen und Rückzugsorten** für Tiere

**Salzgitter.** Die Tage werden länger, und die ersten Sonnenstrahlen kündigen den nahenden Frühling an. Noch sind die Nächte oft kalt, doch schon in kurzer Zeit wachsen die ersten Frühblüher, die von Bienen besucht werden. Reviergesänge der Vögel sind zu hören. Dann ist der Frühling da und überall wollen unsere gefiederten Freunde brüten. „Der Frühling kommt stets schneller als gedacht, und deshalb können die langen Winterabende genutzt werden, um sowohl für Vögel als auch für andere Tiere Nistmöglichkeiten und Rückzugsorte zu schaffen“, sagt Josefine Beims von der NABU-Regionalgeschäftsstelle in Salzgitter.

„Es ist interessant, dass selbst erfahrene Vogelfreunde oft nur wenige Nisthilfen kennen. Meist sieht man in Gärten nur die gängigen Meisenkästen“, sagt die Naturschützerin, „obwohl die Bandbreite wesentlich größer ausfällt: Neben den Nistkästen für Blau-, Kohl-, Tannen- und

Sumpfmiese, können beispielsweise auch spezielle Nistkästen für den Kleiber gebaut werden.“

Die Kleiber, die zu den lauten Sängern gehören, machen sich oft durch ihr melodisches Pfeifen oder den Lauf an Baumstämmen herab bemerkbar. Sie freuen sich über Kästen mit besonders großem Innenraum. Dort hinein bringen sie Rindenstücke und große Blätter. Auch für den Garten- und Waldbaumläufer lassen sich Nistkästen bauen: Bei diesen Kästen, die eigentlich größere Schalen mit seitlichen Einschlupfschlitzen sind, bildet ein möglichst grobborkiger Baum die Rückseite.

Darüber hinaus können Nischenkästen für Halbhöhlenbrüter wie Grauschnäpper, Garten- und Hausrotschwanz sowie die Bachstelze gebaut werden. An besonders hohen Gebäuden können die wendigen Mauersegler, die von Anfang Mai bis Anfang August durch unsere Straßenschluchten kurven,



Der Naturschutzbund in Salzgitter informiert, worauf beim Bau einer Nisthilfe zu achten ist.

FOTO: NABU / TORSTEN PORSTMANN

unterstützt werden.

Aber auch anderen Tieren kann im naturnahen Garten, im Park, im Schulgarten oder am Rande von Sportplätzen und auf

Firmengeländen geholfen werden. Hierzu können Insektenhotels und Tagesquartiere für Fledermäuse gebaut werden. „Nun also schnell Hammer, Sä-

ge, Zange, Holz und Nägel bereitlegen, damit der Frühling und die Brutsaison kommen können“, motiviert Josefine Beims alle Naturfreunde und Naturfreundinnen.

Wer sich nicht sicher ist, welche Vögel im eigenen Garten leben, kann sich an der Nistkastenschauwand im NABU-Büro einen Überblick verschaffen. Dort werden die gängigen heimischen Gartenvögel und ihre bevorzugten Nisthilfen anschaulich vorgestellt. Interessierte erhalten die Farbbroschüre „Wohnen nach Maß“ mit Bauplänen für verschiedene Nisthilfen und Rückzugsorte für Vögel, Insekten und Säugetiere gegen Einsendung eines Fünf-Euro-Scheins bei der NABU-Regionalgeschäftsstelle Südost-Niedersachsen, Stichwort „Wohnen nach Maß“, Konrad-Adenauer-Str. 25 in 38226 Salzgitter. Die Broschüre kann ebenfalls zu den Öffnungszeiten (dienstags 10 bis 12 und 13 bis 15 Uhr) erworben werden.

**BKK PUBLIC**  
gesund + fit im Betrieb

Für Sie  
vor Ort in unseren  
Geschäftsstellen  
SZ-Lebenstedt  
Thiistr. 15  
SZ-Bad  
Bohlweg 20

**ZUSATZBEITRAG GESENKT  
AUF GÜNSTIGE 1,2 %**

Außerdem bei uns

bis zu **1.000 Euro Mehrleistungen**

inkl. **150 Euro Sofortbonus** und **200 Euro Babybonus**

Jetzt wechseln und profitieren!

Infos unter Telefon **05341 405-600** | [www.bkk-public.de](http://www.bkk-public.de)